






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.03.2003 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Verbreitet mäßige Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist verbreitet mäßig. In tiefen und mittleren Lagen ist dabei vor allem auf Selbstauslösungen von Nassschneelawinen zu achten. Auch wenn die Temperaturen derzeit winterlich tief sind, so ist doch die Sonneneinstrahlung schon sehr intensiv, so dass ab dem späten Vormittag besonders in steilen, stark besonnten Hängen mit erhöhter Lawinenaktivität zu rechnen ist. Oberhalb von etwa 2500m ist besonders auf neue Triebsschneeansammlungen zu achten. Gefahrenstellen befinden sich dabei vor allem in kammnahen Bereichen sowie in eingewehten Rinnen und Mulden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Nordtirol nur unbedeutenden Neuschneezuwachs. Die Altschneedecke ist sonenseitig unterhalb von etwa 2500m schon stark durchfeuchtet. Auf Grund der fehlenden nächtlichen Ausstrahlung konnte sich die Schneeoberfläche kaum tragfähig verfestigen. Hochalpin sorgten die starken Winde der vergangenen Tage für neue Triebsschneeuumlagerungen. Die Schneeoberfläche ist zum Teil noch locker, zum Teil aber auch windgepresst und hart.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Tirol liegt zwischen einem Hoch mit Zentrum über der Nordsee und einem Tief über dem Balkan in einer nordöstlichen Strömung. Es fließt kalte, aber nur langsam trockenere Luft ein. Vor allem am Vormittag sind in Nordtirol einzelne, kurze Schneeschauer nicht ganz ausgeschlossen. Richtung Oberland werden die Wolken dünner und es wird sonniger. In Osttirol sorgt der Nordföhn für viel Sonne. In der Höhe weht mäßiger, in Kammlagen lebhafter Wind aus Nordost. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen -12 und -8 Grad, in 3000m um -13 Grad.

TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Rudi Mair